

Wie sind nicht in der Lage, wesentliche Ersparnisse vorzunehmen, ...

erlaubt den Minister, beleidigende Bemerkungen gegen Mitglieder des ...

Sächsisches.

Dresden, 1. Decbr. Heute traf der Staatsminister von Japan, ...

ist auf Herrn Großherzog. Weimarischen Hofkapellmeister und ...

Falkenstein. Am Sonntag Nachmittag kaufte sich hier der ...

Glauchau, 30. November. Bei der heutigen Stadtverordnetenwahl, ...

Stollberg, 1. Decbr. Fortuna ist bei der vorigen Ziehung unserer ...

Marientberg. In der Nacht des 1. Decembers gegen 1 Uhr ...

Altenburg, 1. Decbr. Gestern Abend, wahrscheinlich gegen 9 1/2 ...

Gera, 1. Decbr. Unsere Verfassung, daß sich die Anlage des ...

Leipzig. Zum Gemeindevorstand in Paunsdorf ist Herr ...

Döschau. Hier geht man damit um, die Zahl der Schenk- ...

Grimitzschau. Eine exemplarische Strafe für den Widerstand ...

Zwickau, 1. Decbr. Die Zeitung des hiesigen Stadttheaters, ...

Chemnitzer Stadt-Anzeiger.

Chemnitz, den 2. December.

Geschäftsjubiläum. Gestern, am 1. Decbr., feierte die Firma ...

„Ganz hellblond.“ „Werkwürdig.“ dachte Walter, diese kurzen Antworten. ...

„Du bist ein wenig ...“ „Nein, ich bin ein wenig ...“

„Du bist ein wenig ...“ „Nein, ich bin ein wenig ...“

„Du bist ein wenig ...“ „Nein, ich bin ein wenig ...“

„Du bist ein wenig ...“ „Nein, ich bin ein wenig ...“

„Du bist ein wenig ...“ „Nein, ich bin ein wenig ...“

„Du bist ein wenig ...“ „Nein, ich bin ein wenig ...“

„Du bist ein wenig ...“ „Nein, ich bin ein wenig ...“

„Du bist ein wenig ...“ „Nein, ich bin ein wenig ...“

„Was nicht anschließend würde, daß sie in Deutschland geachtet ...

„Kleinweg.“ „Hochzeit haben sie bei ihrer letzten Anwesenheit in ...

„Du bist ein wenig ...“ „Nein, ich bin ein wenig ...“



Bekannt und verzeichnet war. Am 1. December 1886 ging das Geschäft unter dieser Firma...

— Legat. Von dem am 5. October d. J. hier verstorbenen Privatmann Herrn Johann Gottlob Kiesel...

— Der hiesige 1. Staatsanwalt, Herr Schwabe, hat, wie wir einem auswärtigen Blatte entnehmen...

— Der hiesige 1. Staatsanwalt, Herr Schwabe, hat, wie wir einem auswärtigen Blatte entnehmen...

— Der hiesige 1. Staatsanwalt, Herr Schwabe, hat, wie wir einem auswärtigen Blatte entnehmen...

— Der hiesige 1. Staatsanwalt, Herr Schwabe, hat, wie wir einem auswärtigen Blatte entnehmen...

— Der hiesige 1. Staatsanwalt, Herr Schwabe, hat, wie wir einem auswärtigen Blatte entnehmen...

— Der hiesige 1. Staatsanwalt, Herr Schwabe, hat, wie wir einem auswärtigen Blatte entnehmen...

Entwicklungsganges der Menschheit und durch Erforschung des Ursprungs der Sprache...

— In dem Verein zur Förderung des freireligiösen Lebens...

— In dem Verein zur Förderung des freireligiösen Lebens...

— In dem Verein zur Förderung des freireligiösen Lebens...

— In dem Verein zur Förderung des freireligiösen Lebens...

— In dem Verein zur Förderung des freireligiösen Lebens...

— In dem Verein zur Förderung des freireligiösen Lebens...

— In dem Verein zur Förderung des freireligiösen Lebens...

— In dem Verein zur Förderung des freireligiösen Lebens...

— In dem Verein zur Förderung des freireligiösen Lebens...

— In dem Verein zur Förderung des freireligiösen Lebens...

— In dem Verein zur Förderung des freireligiösen Lebens...

— In dem Verein zur Förderung des freireligiösen Lebens...

— In dem Verein zur Förderung des freireligiösen Lebens...

— In dem Verein zur Förderung des freireligiösen Lebens...

— In dem Verein zur Förderung des freireligiösen Lebens...

Andruck. In diesem Spiel war Alles Leben und Bewegung...

— In dem Verein zur Förderung des freireligiösen Lebens...

— In dem Verein zur Förderung des freireligiösen Lebens...

— In dem Verein zur Förderung des freireligiösen Lebens...

— In dem Verein zur Förderung des freireligiösen Lebens...

— In dem Verein zur Förderung des freireligiösen Lebens...

— In dem Verein zur Förderung des freireligiösen Lebens...

— In dem Verein zur Förderung des freireligiösen Lebens...

— In dem Verein zur Förderung des freireligiösen Lebens...

— In dem Verein zur Förderung des freireligiösen Lebens...

— In dem Verein zur Förderung des freireligiösen Lebens...

— In dem Verein zur Förderung des freireligiösen Lebens...

— In dem Verein zur Förderung des freireligiösen Lebens...

— In dem Verein zur Förderung des freireligiösen Lebens...

— In dem Verein zur Förderung des freireligiösen Lebens...

— In dem Verein zur Förderung des freireligiösen Lebens...

— In dem Verein zur Förderung des freireligiösen Lebens...

— In dem Verein zur Förderung des freireligiösen Lebens...

— In dem Verein zur Förderung des freireligiösen Lebens...

— In dem Verein zur Förderung des freireligiösen Lebens...

— In dem Verein zur Förderung des freireligiösen Lebens...

Marktpreise vom 1. December 1886. Table with columns for various goods and their prices.

Die hiesige Wahl ist es für Jeden, welcher zur letzten Jahreszeit...

Die hiesige Wahl ist es für Jeden, welcher zur letzten Jahreszeit...

Die hiesige Wahl ist es für Jeden, welcher zur letzten Jahreszeit...

Die hiesige Wahl ist es für Jeden, welcher zur letzten Jahreszeit...

Die hiesige Wahl ist es für Jeden, welcher zur letzten Jahreszeit...

Die hiesige Wahl ist es für Jeden, welcher zur letzten Jahreszeit...

Die hiesige Wahl ist es für Jeden, welcher zur letzten Jahreszeit...

Die hiesige Wahl ist es für Jeden, welcher zur letzten Jahreszeit...

Wohnung.

Für 1. April oder 1. Juli wird eine Wohnung...

Die hiesige Wahl ist es für Jeden, welcher zur letzten Jahreszeit...

Die hiesige Wahl ist es für Jeden, welcher zur letzten Jahreszeit...

Die hiesige Wahl ist es für Jeden, welcher zur letzten Jahreszeit...

Die hiesige Wahl ist es für Jeden, welcher zur letzten Jahreszeit...

Die hiesige Wahl ist es für Jeden, welcher zur letzten Jahreszeit...

Die hiesige Wahl ist es für Jeden, welcher zur letzten Jahreszeit...

Stadtheater.

Mittwoch, den 1. Dezember. Benefiz für Herrn Victor Hestel...

Mittwoch, den 1. Dezember. Benefiz für Herrn Victor Hestel...

Mittwoch, den 1. Dezember. Benefiz für Herrn Victor Hestel...

Mittwoch, den 1. Dezember. Benefiz für Herrn Victor Hestel...

Mittwoch, den 1. Dezember. Benefiz für Herrn Victor Hestel...

Eröffnung der Sechsten großen allgemeinen Ausstellung feiner Kanarienvogel- und exotischer Vögel

des Chemnitzer Kanarienzüchter-Vereins, gegr. 1880,

in sämtlichen unteren Räumen des Gasthauses „Zur Linde“

den 4. December, Schluß den 7. December. Gedächtnis von Morgens 8 Uhr bis Abends 7 Uhr. Eintritt an der Kasse 30, in den Verkaufsstellen 25 Pf. Kinder in Begleitung der Eltern frei. Das Ausstellungs-Comité.



Heute Freitag groses Extra-Abonnement-Concert und Ball,

angeführt von der Städtischen Kapelle, unter Leitung des Herrn Kapellmeisters Fritz Scheel, Chemnitz.
Anfang 8 Uhr. Programm gewählt.
Billets im Vorverkauf à 40 Pf. sind zu haben in den besten Verkaufsstellen, sowie im Restaurant. An der Kasse 50 Pf.

Gasthaus Blankenau.

Heute Freitag, den 3. December
grosse humoristische Soirée,

gegeben von den Chemnitzer Quartett- und Coupletsängern, Herren Winkler, Thurecht, Weiskopf, Fischer, Horn und Blauß, Floberschütz, sowie Herrn Becker, Instrumental-Virtuos aus Weiskopf.
Anfang 8 Uhr.
Entree 40 Pf., im Vorverkauf 30 Pf.
Es folgt ein Friedrich Thiels.

Neu eröffnet! Restaurant zum Zöllnerplatz.

Dem geehrten Publikum von Chemnitz und Umgegend erlaube ich mich ergebenst anzuzeigen, daß ich mein Restaurant von Zöllnerplatz 9 nach meinem eigenen Grundstück Zöllnerplatz 3 verlegt habe.
Bitte daher, wie das bisher geschehen Vertrauen auch in meinem neuen Unternehmen zu Theil werden zu lassen.
Hochachtungsvoll Marie Bern. Mey.

Graupner's Restaurant, Reitbahnstrasse.

Heute Freitag
Schlachtfest,
10 Uhr Wellfleisch, Abends Festlegung in bekannter Weise.
Ergänzung empfehle ich H. Spatenbräu u. Gabriel Sedlmayr, München, Schloss-Lager u. Gabelner Kirschen.
Auch erlaube ich mir geehrte Vereine auf meine Gesellschaftszimmer aufmerksam zu machen.
Hochachtungsvoll
Louis Graupner.

Als praktische Weihnachtsgeschenke empfiehlt große Auswahl in:
Näh- und Handarbeitskästen,
Nähmaschinen, stets neueste Muster, Hand-
schuhe, Socken und Strümpfe, wie auch
Längen mit passendem Garn dazu,
Corsets,
auch gestrickte Gesundheitscorsets
für Damen und Kinder
die Wollwäckerhandlung
Otto Faehser, Holzmarkt 13.

Kaiser-Oel, nicht explodirendes Petroleum

aus der
Petroleum-Raffinerie von August Korff in Bremen.

Bestes u. billigstes Brennmaterial für alle Petroleum-Lampen u. Kochapparate.
Vorzüge:
Absolute Gefahrlösigkeit geg. Explosion,
Größerer Lichtertrag,
Sparsamerer Brennstoff,
Krystalline Farbe,
Frei von Petroleum-geruch.
In Chemnitz zu haben bei den Herren: Herrmann Büttner, H. Th. Böhme, Neumarkt, C. H. Fritzsche sen., E. Klessig, Ronsmarkt, Richard Philipp, Annabergerstr. 1, Alexander Thoma, Zwickauerstr. 40, Carl Theod. Voigt, Johannisplatz, C. Gerlach, Annabergerstr. 65, Julius Gohlert Nachf., Zwickauerstr. 6, Herm. Pinsdorf, Bretgasse.

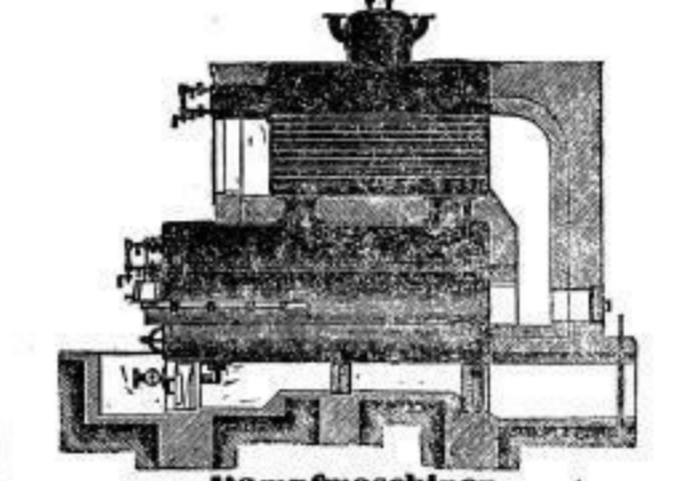
F. F. I. Comp. Sonntag früh 1/11 Uhr Uebung des Weichens- und Hydromassagen-Bugs.

Chemnitzer Gastwirthverein. Das Stiftungsfest und Prämierung treu Dienender

findet statt am
Donnerstag, den 9. December a. c.,
bei College Gust. Matthes in „Stadt London“.
Anfang Abends 8 Uhr.
Gäste, durch Mitglieder eingeführt, sind hierdurch herzlich eingeladen und sind Eintrittskarten für dieselben bei dem Vorsitzenden des Vereins, Coll. Ed. Winter, Johannisplatz 34, entnehmbar.
Das Festcomité.

Maschinenfabrik Germania vorm. J. S. Schwalbe & Sohn in CHEMNITZ

empfiehlt sich zur Lieferung von
Dampfkesseln
(Siederohr-, Cornwall-, Wellblechrohr-, Röhren-, Galloway-, Fairbairn- und combinirten Kesseln),



Dampfmaschinen
aller Systeme, mit Präzisions-Steuerung oder Ventilsteuerung,
Compound-Dampfmaschinen,
Turbinen, Transmissionen, Heizungsanlagen, mech. Aufzüge, Einrichtungen f. Bierbrauereien, Mälzereien, Mahlmühlen, Cementfabriken und Waschanstalten, Holzschleiferei- und Papiermaschinen, Kühl- und Eismaschinen etc.
Kostenanschläge und Zeichnungen stehen auf Verlangen zu Diensten. Beste Referenzen

Den geehrten Hausfrauen zur Nachricht, daß ich von heute ab mein Geschäft von Zwingergasse Nr. 3 nach Nr. 9, in's Grünwaaren-Gewölbe, verlegt habe und empfehle ihnen gleichzeitig die so beliebte Süß-Sonnen-Tafelbutter von der Firma Berit & Charlier, eine sehr gute Backbutter, sowie auch sehr guten Limburgerkäse, Kummelkäse, Quarkkäse, Nüsse, Äpfel und Alchemilzer Sauerkraut.
9 Zwingergasse 9,
Grünwaaren-Gewölbe und Butter-Handlung,
Carl Werner.

Das Beste in dieser Preislage
Gloria
do
Pernambuco,
pr. 10/10 Originalkisten Mk 57.—
do. do. 580.
Dieses Fabrikat besteht aus den edelsten Tabaken von Havanna-Samen in
Pernambuco gezogen.
Allein-Verkauf
von
Sturm & Wehnert,
Chemnitz.
Hauptgeschäft: Markt 16, an dem Kaiser, II. Gesch.: Johannisplatz 1.

Größte Auswahl
neuer böhmischer
Bottledern und Dauen
empfehlen
von 1 Mt. an bis zu den feinsten
Dauen à 600
S. Singer aus Prag,
Chemnitz, Nicoligraben No. 1,
an der Brücke.
Ausgezeichnetes fettes Rindfleisch
à Pfd 50 Pf., Landfleisch à Pfd. 66 Pf., Schupfenfleisch à Pfd. 60 Pf., Moller, Weiskopfstr. 1.

Bei dem Mechaniker
Rob. Otto,
Weiskopfstr., Lindenstr., Ecke,
erhält man eine vorzügliche
Familien-Nähmaschine
zu billigen Fabrikpreisen.
Reparaturen prompt.

Unentbehrlich für den
Haushalt!
Nähr-Cacao,
sehr leichtes Cacao-Pulver,
empfohlen durch
Aerzte u. Chemiker
empfehlen
Paul Mitscher,
Johannisplatz 9.
Preise des Nähr-Cacao:
1/2 Ro. 1.50 Mk.
3/4 Ro. 1.50 Mk.
1 Ro. 2.00 Mk.
1/2 Ro. Dose
0.75 Mk.
angewogen 1/2 Ro. 2.80 Mk.

Paul Seilmann
empfiehlt täglich
frisch geräucherter
Heringe
à Stück 8 Pf.

Dr. med. Kari Rindfleisch
Spezialarzt f. Augen-, Ohren-
und Halskrankheiten, practisch
seit dem 1. December Chemnitz,
Annabergerstraße 32 2 Tr.
Sprechstunden: Vormittags von
9—11 Uhr, Nachmittags von
1—3 Uhr; an Sonn- und
Feiertagen nur von 9—12 Uhr.

Gelegenheits-
Gedichte
aller Art fertigt
Arthur Schuricht,
Chemnitz, Gartenstraße 13.

Rein
Spezialgeschäft
für
Flanell
und
Lama
bietet dadurch, daß ich
nur Flanellwaaren
führe, die größte Auswahl
zu denkbar billigsten Preisen.
Andreas Dunkel,
Langestr. 49 B. gegenüber
d. Porzellanfabrik v. B. März 7

Syrup,
das Pfund von
18 Pf. an
Paul Seilmann.

Halt!
Aufgepaßt!
300 St. Winter-Überzieher
und vollständige Anzüge in großer
Auswahl
Vornischgasse Nr. 9 Melzer.

Woll-Strickgarn u.
Strumpfwaaren,
Tallentlicher, Kopfhüllen u.
Shawls, sowie eine große Aus-
wahl in Ball-Strümpfen,
das Paar 30 Pf., bei
Wilh. Schubert,
äußere Johannisstraße 18.

Eine Sendung vorzüglicher
echt italienischer Saiten
sind eingetroffen.
Pflüger & Wagner, Theaterstr. 1.

Wirthen
höfliche Billardstube u.
Bezug, 18—30 Mt.
Prob. fr. P. Erdmann, Schwickau.

Gutes
Wiesenheu
kauft jeder, die Direction
des Schlacht- und Vieh-
hofes.
Eine blaunöthige, grau gefärbt,
und roth eingefärbte Pfordudocke
wurde am Dienstag von Giersdorf
bis Giersdorf verloren. Müng.
geg. sehr gute Bel. Zöllnerstr. 10 1/2.

Cavallerie!
Freitag, den 3. d. Mts.
Versammlung.
Erscheinen Aller erwünscht.
D. B.

Militärverein
Schloßchemnitz.
Sonntag, den 4. December
General-Versammlung.
Tagesordnung: Vorlage der
Jahresrechnung und Bericht.
Der Vorstand.

Filzhüte,
mit und ohne Kappe, sowie
Muschel- und Sammhüte,
Federn,
Brautschleier,
Gesichtsschleier,
Rüschen,
Corsetts
in großer Auswahl bei
Wilhelm Schubert
äuß. Johannisstr. 18.

Sauerkraut,
Saure Gurken,
Pfeffer-Gurken.
Theodor Teichmann,
Annen- und Reitbahnstr.-Ecke.
Eingetretene Todesfälle halber
sollen die noch vorhandenen Eisen-
und Kurewaaren, darunter eine
große Partie selbstgefeilte, Louis-
schlosser, billig anverkauft
werden
äußere Rochlitzstraße 8.

Für all' die viele uns bewiesene
Liebe und Theilnahme beim Selb-
stgeheueren herigen Elisabeth
sprechen ihren innigsten Dank nur
hierdurch aus
Theodor Ewald und Frau.

Freunden und Bekannten
hierdurch die traurige Nach-
richt, dass gestern Abend
1/9 Uhr unser innigstge-
liebtes, einziges Kind Max
im Alter von 11 Jahren an
Gehirnentzündung verschied-
nen ist. Die Beerdigung
findet Freitag Nachmittags
1/3 Uhr statt.
Moritz Weinholt und Frau.
Chemnitz, den 1. Decbr. 1886.

Dienstag Abend 1/11 Uhr ver-
schied nach längerem und schwerem
Leiden sanft und ruhig unser ge-
liebter Sohn und Vater
Friedrich Hermann Reichel
in seinem 43. Lebensjahre.
Die Beerdigung erfolgt Son-
abend den 4. December Mittags
1 Uhr von der Beerdigung ab.
Dies allen Freunden und Be-
kanten zur schuldigen Nachricht.
Weydner bei Frankenberg, den
1. Decbr 1886.
Die trauernden Hinterbliebenen
Caroline verw. Reichel
nebst Kindern.

Stadt-Theater.
Freitag (27. Abdon.-Vorh.):
Vorzügliches Gastspiel der Groß-
herzoglich-sächsischen Hofoper in
Hildegard Jenicke.
Ein Tropfen Gift.
Schauspiel in 4 Act. v. Blumenthal.
Dietrich - Fel. Jenicke.
Sonntag (28. Abdon.-Vorh.):
Bestes Gastspiel des Hl. Jenicke.
Die Waive aus Lowood.
Schauspiel in 4 Act. v. G. Birch-
Pfeiffer.
Jane Eyre - Fel. Jenicke.